

Präventionsansätze bei der Alterseinteilung



Youth Level

Entdeckung des ICHs

- Sexueller Reifungsprozess nimmt zu
- Sind emotionaler, Misstrauen wächst
- Anfällig für viele Ideen
- Leicht zu irritierender Charakter
- Schnell Entmutigt (Ausdauer fehlt)
- Selbstbeherrschung fehlt
- Gruppenfreundschaften – Gespräche oberflächlich drehen sich um Äußerlichkeiten
- Die Wünsche & **Vorbilder** prägen sein Verhalten

Junior Level

Entdeckung des Du

- Wirken äußerlich schon oft wie Erwachsene
- Können ihre Gedanken besser reflektieren
- Denken wird abstrakter
- Selbstbestätigung wird stark angestrebt
- Werden schüchterner
- Individuelle Freundschaften entstehen (Äußerlichkeiten zählen nicht mehr sondern gemeinsame Wertvorstellungen)
- Gefühle wie Mitleid, Hingabe, Opfergeist entwickeln sich

Youth Level

Entdeckung des ICHs

- EU-Studie (befragt 4400 Schülerinnen in Westeuropa) fast 50 Prozent der befragten Mädchen zwischen 11 und 13 Jahren bereits eine Diät gemacht.

Junior Level

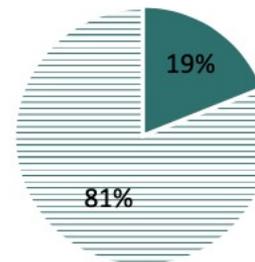
Entdeckung des Du

- Bei den 14- bis 17-jährigen ritzen sich ca. 29% der Altersgruppe
- Verbreitung von Kinderpornografie: »Ein Drittel der ermittelten Tatverdächtigen war jünger als 18 Jahre«

Jugendgewalt untereinander nimmt zu!
(körperlich, emotional, sexuell, Medienbereich)

Sexualisierte Gewalt mit Körperkontakt

19% der Teilnehmenden haben angegeben, in ihrer sportlichen Laufbahn eine Form der **sexualisierten Gewalt mit Körperkontakt** erlebt zu haben.



■ Gewalterfahrung ▨ keine Gewalterfahrung

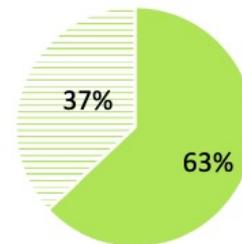
- In der Regel häufiger als einmal (**59%**)
- 9% der Betroffenen berichten von Erfahrungen über mehr als zwei Jahre
- In über der Hälfte (**52%**) der Fälle im Kindes- und Jugendalter
- Frauen (**31%**) sind häufiger betroffen als Männer (**9%**)
- Jüngere Vereinsmitglieder (bis 30 Jahre) (**28%**) häufiger betroffen als Ältere (> 30 Jahre) (**14%**)
- Sporttreibende mit höheren Leistungsniveau stärker betroffen als diejenigen mit geringerem Leistungsniveau (**International 24% vs. Freizeit 14%**)

Verursachende Personen:

- überwiegend männliche Täter (70% bei Gruppentaten, 89% bei Einzeltaten)
- sowohl von anderen Sportler*innen aus derselben Trainingsgruppe ausgehend, als auch von Trainer*in

Psychische Gewalt

63% der Teilnehmenden haben angegeben, in ihrer sportlichen Laufbahn eine Form der **psychischen Gewalt** erlebt zu haben.



■ Gewalterfahrung = keine Gewalterfahrung

- In der Regel häufiger als einmal (**69%**)
- **17%** der Betroffenen berichten von Erfahrungen über mehr als zwei Jahre
- In 2/3 der Fälle (**66%**) im Kindes- und Jugendalter
- Frauen (**69%**) sind häufiger betroffen als Männer (**57%**)
- Jüngere Vereinsmitglieder (bis 30 Jahre) (**78%**) häufiger betroffen als Ältere (> 30 Jahre) (**55%**)
- Sporttreibende mit höherem Leistungsniveau häufiger betroffen als diejenigen mit geringerem Leistungsniveau (**International 76% vs. Freizeit 44%**)

Verursachende Personen:

- überwiegend männliche Täter (51% bei Gruppentaten, 69% bei Einzeltaten)
- häufig von anderen Sportler*innen aus derselben Trainingsgruppe ausgehend, aber auch von Trainer*innen bei Einzeltaten

„Wir als Präventionsbereich: gegen Gewalt - begrüßen die neue Alterseinteilung - im Sinne des safe sport. Unser Ziel ist es alle Personen im Cheersport bestmöglich zu schützen und zu begleiten. Die neue Regelung ist dabei ein weiterer Baustein in unserer Präventionsarbeit, um unsere derzeitigen Maßnahmen zu unterstützen und zu stärken.

**SAFE
SPORT**

**Gegen Gewalt
im Cheersport!**



*Wir sind für
euch da!*



Mail: kummerkasten@ccvd.de
Hotline: 069/9055792-40

Danke für Eure Zeit!



Mail:
kummerkasten@ccvd.de

